01 | APRIL 2022

Der Newsletter für die Versicherten der Sulzer Vorsorgeeinrichtung

EDITORIAL

Liebe SVE-Versicherte

Die SVE hat das Geschäftsjahr 2021 erfolgreich beendet. Mit einer positiven Performance von 7,6% können wir sehr zufrieden sein. Mehr auf Seite 2.

Neu bietet die SVE ihren Versicherten Informationsveranstaltungen zu aktuellen Pensionskassenthemen an. Profitieren Sie davon! Auf Seite 3.

Zusätzlich informieren wir über die Resultate unserer Versichertenund Rentnerbefragung und nehmen Stellung zu zwei von Ihnen dabei aufgeworfenen Fragen. Und wiederum können wir erfreulicherweise eine Zusatzverzinsung respektive eine Zusatzzahlung zukommen lassen. Siehe Seite 4.

Unsere Stiftungsräte und Suppleanten finden Sie schliesslich auf Seite 5.



Pedro Fischer Leiter Kommunikation & Marketing

SVE AKTUELL

Revision Vorsorgereglement und Vorsorgeplan 2022

Einführung stufenloses Rentensystem sowie weitere Anpassungen

Mit der 7. Revision der eidgenössischen Invalidenversicherung (1. Säule) wurde per 1. Januar 2022 das bisherige vierstufige Rentensystem durch ein stufenloses Rentensystem ersetzt. Dieses neue Modell gilt auch für Invalidenleistungen der beruflichen Vorsorge und damit auch für Ansprüche auf Invalidenleistungen der SVE und JJS. Für Neurenten ab 1. Januar 2022 gilt das stufenlose Rentensystem unmittelbar. Für bereits laufende Invalidenrenten gelten Übergangsbestimmungen. Ob und unter welchen Voraussetzungen bereits laufende Invalidenrenten angepasst und in das neue Rentensystem überführt werden sowie weitere detaillierte Informationen

LINK DES MONATS Kennzahlen

Hier finden Sie alle wichtigen Kennzahlen der SVE der letzten beiden Jahre auf einen Blick: die Fakten zur Jahresrechnung genauso wie die ausführlichen Geschäftsberichte und die Kurzberichte dazu.

→ www.sve.ch/zahlen-fakten/ kennzahlen

zur Reglementsrevision finden Sie in unserem entsprechenden Informationsschreiben unter

→ https://www.sve.ch/PDF/ News/2022/SVE-Infoschreiben-Februar-2022-de.pdf

WOHLFAHRTSFONDS SULZER (WOF) - TEILLIQUIDATION

Gemäss den Teilliquidationsbestimmungen informiert der WOF die Destinatäre in geeigneter Form über Teilliquidationen.

Wie Ihnen mit SVE-News 03/2021 sowie dem Informationsschreiben vom 30.09.2021, publiziert auf unserer Website sve.ch, mitgeteilt, lösten die von ENGIE Services AG (neu EQUANS Services AG) im Laufe des Jahres 2020 ergriffenen Restrukturierungsmassnahmen eine Teilliquidation des Wohlfahrtsfonds Sulzer (WOF) aus.

Inzwischen hat die BVG- und Stiftungsaufsicht des Kantons Zürich (BVS) verfügungsweise die Teilliquidation und den Verteilungsplan genehmigt und fordert den Stiftungsrat auf, die Destinatäre über diese Verfügung sowie Ihr Beschwerderecht zu informieren. Details dazu sind im Informationsschreiben unter https://www.sve. ch/sve-news zu entnehmen. ■

Destinatäre haben das Recht, gegen die Verfügung des BVS innert 30 Tagen ab Erhalt dieser Information Beschwerde beim Bundesverwaltungsgericht, Postfach, 9023 St. Gallen, zu erheben. Die unterschriebene Beschwerdeschrift muss einen Antrag und dessen Begründung mit Angabe der Beweismittel enthalten. Fragen beantwortet gerne Peter Strassmann:

Mail: peter.strassmann@sve.ch / Tel. 052 262 41 05



GESCHÄFTSBERICHT 2021

Ein ausgezeichnetes Jahr

Das Jahr 2021 ist für die Sulzer Vorsorgeeinrichtung (SVE) überdurchschnittlich gut verlaufen. Die Performance und der Deckungsgrad verbesserten sich trotz Pandemie kontinuierlich. Alle Anlageklassen mit Ausnahme von Obligationen CHF und Liquidität beendeten das Jahr im positiven Bereich. Dank diesem erfreulichen Ergebnis erhielten die Versicherten wiederum einen hohen Zins von insgesamt 5,0%.

Die globale Wirtschaft hat sich dank verfügbaren Impfstoffen gut von der Coronakrise erholt. Zusammen mit den weiterhin tiefen Zinsen und einer expansiven Fiskalpolitik sorgte dies für boomende Aktienmärkte.

HISTORISCHE HÖCHSTSTÄNDE AN DEN BÖRSEN

Ohne grössere Korrekturen kletterten die wichtigsten Börsen um mehr als 20% und erreichten neue historische Höchststände. Insbesondere in der ersten Jahreshälfte erhöhten sich die Zinsen an den Obligationenmärkten, wobei eine Verlangsamung der wirtschaftlichen Wachstumsdynamik diese Entwicklung danach wieder dämpfte. Im Jahresverlauf notierten die Renditen von länger laufenden Anleihen rund 0,5% höher.

PERFORMANCE VON 7,6%, DECKUNGSGRAD VON 126,7%

Auch die SVE profitierte von diesen Börsenhochs. Nach bereits gutem Vorjahresergebnis erfolgte an den Aktienmärkten ein stetiger Anstieg. Entsprechend beendeten alle Anlageklassen das Jahr im positiven Bereich, einzige Ausnahmen bildeten die Obligationen CHF und Liquidität. Die Performance von 7,6% liegt über der langfristig angestrebten Rendite und deutlich über der Vorjahresrendite von 3,7%. Der Deckungsgrad erhöhte sich per Ende Dezember auf 126,7% (Deckungsgrad Ende 2020: 117,6%).

Zum guten Gesamtergebnis trugen auch die Immobilienanlagen bei. Bei den direkten und indirekten Immobilien erzielten wir Renditen von 5,0% und 8,3%.

HOHER ZINS VON 5% UND ZUSATZZAHLUNG

Angesichts dieser erfreulichen Rendite hat der Stiftungsrat entschieden, den Versicherten zusätzlich zur bereits unterjährig im Mai 2021 gutgeschriebenen Verzinsung von 1,0% einen hohen Zins von 4,0% zu gewähren. Insgesamt profitieren die Versicherten somit von einer Verzinsung ihrer Altersguthaben von 5,0% (Vorjahr 2,5%). Die SVE übertrifft damit erneut deutlich die gesetzliche Mindestverzinsung von 1,0%.

Auch allen Rentnerinnen und Rentnern konnten wir im Mai 2021 eine einmalige Zusatzzahlung vergüten.

Der erfreuliche Zins- und der Zusatzrentenentscheid bestätigen das Bestreben des Stiftungsrates, den Versicherten die bestmöglichen Leistungen zu bieten und alle Destinatäre langfristig gleich zu behandeln.

FAST VOLLSTÄNDIG REDUZIERTE UMVERTEILUNG VON JUNG ZU ALT

Die SVE schloss die vom Stiftungsrat 2016 beschlossene Umwandlungssatzsenkung auf 4,8% ab. Damit reduzierten wir die Pensionierungsverluste sowie die Umverteilung von Jung zu Alt praktisch vollständig. Der Stiftungsrat



KURZBERICHT 2021

Details finden Sie in dem diesen News beigelegten Kurzbericht 2021 oder im ausführlichen Geschäftsbericht.

Download unter:

→ www.sve.ch/home/Downloads

Rubrik Geschäftsberichte

plant keine weitere Senkung des Umwandlungssatzes. Er hat weiter entschieden, den Technischen Zinssatz von 2.0% auf 1,5% zu senken.

POSITIVE AUSSICHTEN FÜR 2022

Die konjunkturellen Perspektiven sind gut, auch wenn die Prognoseunsicherheiten höher als üblich sind. Themen wie die Digitalisierung, die Automatisierung, Infrastrukturprojekte, aber auch Vorgaben zur Bekämpfung des Klimawandels rufen nach mehrjährigen Investitionen. Dagegen nehmen die positiven Impulse von den Zentralbanken wahrscheinlich ab. Die Gewinnaussichten der Unternehmen sollten den Aktienmärkten eine gute Stütze bieten. Trotz der mehrheitlich positiven Aus-

Trotz der mehrheitlich positiven Aussichten bestehen Risiken. Geopolitische Ereignisse wie z.B. der Krieg in der Ukraine, neu auftretende Virusmutationen, nachhaltiger Inflationsdruck und unerwartete Änderungen in der Geldpolitik der Notenbanken können jederzeit zu Rückschlägen an den Aktienbörsen führen. Insgesamt ist im gegenwärtigen Anlageumfeld davon auszugehen, dass die Volatilität an den Finanzmärkten zunimmt. Entsprechend wird es in den kommenden Monaten schwierig, die Rendite der beiden Vorjahre zu erzielen.



Peter Strassmann Geschäftsführer SVE

DIE SVE HEUTE

Informationsveranstaltungen

Vorsorge und Anlagen.

Die SVE bietet neu allen interessierten Versicherten Informationsveranstaltungen zu aktuellen Pensionskassenthemen an. Fachleute referieren kompetent zu Vorsorgethemen (Vorsorgelücken, freiwillig höhere Sparbeiträge, Einkäufe, Pensionierung, Steueroptimierung bei Sparplanwahl usw.) sowie zu Anlagethemen (Anlagestrategie, Risiko, Rendite, Zinsen, Rente oder Kapitalbezug usw.). Am Schluss besteht die Möglichkeit, in ungezwungenem Rahmen oder beim Apéro Fragen zu stellen.

SVE-Anlässe: Erfahren Sie Interessantes und Wissenswertes.



NÄCHSTE ANLÄSSE IN WINTERTHUR

Dienstag 17. Mai 12–14 Uhr Vorsorgethemen Casinotheater Donnerstag 19. Mai 17–19 Uhr Anlagethemen Casinotheater

Die Veranstaltungen werden wiederholt am

Dienstag 14. Juni 17–19 Uhr Vorsorgethemen Hotel Banana City Donnerstag 16. Juni 12–14 Uhr Anlagethemen Hotel Banana City

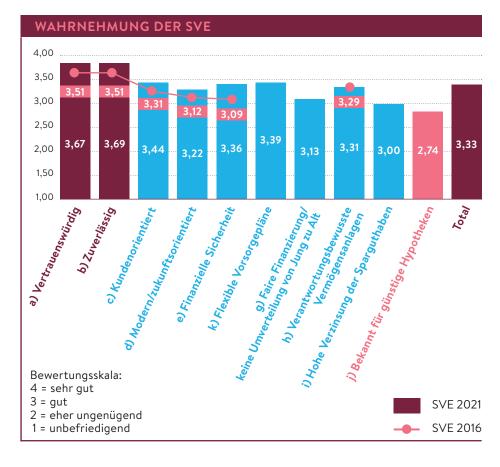
Die Teilnehmerzahl ist je auf 30 Personen beschränkt, der Eintritt ist frei. Anmeldung und Details zum Programm unter

→ https://veranstaltungen.sve.ch

VERSICHERTEN- UND RENTNERBEFRAGUNG SVE 2021

Versicherte und Rentner sind mit der SVE zufrieden!

Guter Rücklauf sowie ein gutes Resultat.



Im Herbst 2021 hat die SVE ihre Kunden im Internet befragt, ob sie mit dem aktuellen Dienstleistungsangebot zufrieden sind. Die Gesamtzufriedenheit mit der SVE erreicht im Vergleich mit 2016 wieder einen sehr guten Wert. Besonders zufrieden sind unsere Kunden mit der Vertrauenswürdigkeit, der Zuverlässigkeit sowie der Kundenorientierung. Diese werden als sehr gut und damit sogar etwas höher als beim letzten Mal bewertet (siehe Graphik). Gefreut haben uns auch die Ergebnisse zur SVE-Kommunikation. Wie vor fünf Jahren schätzt ein grosser Teil der Versicherten die «SVE News» als wichtige Informationsquelle. Das Resultat ist für uns eine Verpflichtung, Sie auch in Zukunft umfassend und kompetent zu informieren.

WÜNSCHE DER DESTINATÄRE

In der Umfrage äussern sich die Versicherten neben vielen positiven Aspekten kritisch über den eher tiefen Umwandlungssatz von 4,8%.

Die Rentner zeigen sich mit den pünktlichen Rentenzahlungen sehr zufrieden, vermissen aber die Teuerungszulage.

UMWANDLUNGSSATZ IN DER SVE

Mit dem Umwandlungssatz wird aus dem während der Aktivzeit angesparten Altersguthaben die Altersrente berechnet. Beispielsweise erhält eine 65-jährige Person mit CHF 600000 Altersguthaben eine jährliche Rente von 4,8% des Altersguthabens oder CHF 28 800 pro Jahr.

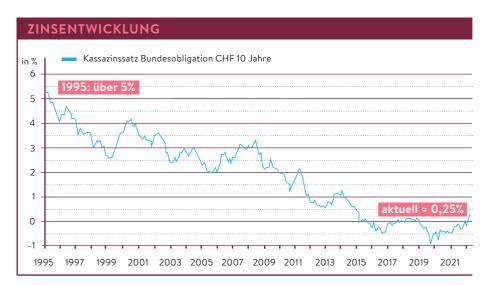
Der Umwandlungssatz als versicherungstechnische Grösse hängt von den Marktzinsen und der Lebenserwartung ab. Der Umwandlungssatz sollte vorsichtig festgelegt sein, da eine einmal gesprochene Rente nach aktueller Gesetzgebung nicht reduziert werden kann. Ein vorsichtig festgelegter Umwandlungssatz hilft auch den Versicherten, da es dadurch keine systemfremde Umverteilung von jüngeren zu älteren Versicherten gibt und die Altersguthaben besser verzinst werden können.

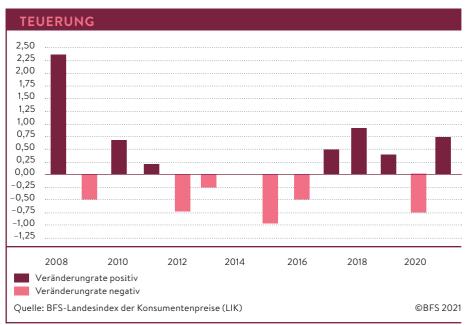
Wie aus Graphik 1 (Zinsentwicklung) ersichtlich, haben sich die Zinsen der Bundesobligationen von rund 5% im Jahr 1995 auf 0% im Jahr 2015 reduziert und verharren seither immer noch um 0%. Die Lebenswartung ist in dieser Zeit gestiegen und beträgt für einen heute 65-jährigen Mann 22.7 Jahre bzw. für eine heute 65-jährige Frau 24.5 Jahre. Diese Entwicklungen führten dazu, dass alle Pensionskassen in den letzten Jahren die Umwandlungssätze wie die SVE reduzieren mussten.

TEUERUNGSZULAGE FÜR **LAUFENDE RENTEN**

Das BVG sieht im Vergleich zur AHV keinen automatischen Teuerungsausgleich vor. Wie man aus Graphik 2 (Teuerung) sieht, war die Teuerung in der Schweiz seit über zehn Jahren tief, in einigen Jahren sogar negativ und kumuliert seit 2008 praktisch null.

Durch das Ausbleiben der Teuerung hat sich die Kaufkraft der Renten seit etwas mehr als einem Jahrzehnt nicht. verschlechtert und frühere Pensionierte profitieren weiterhin von hohen Renten.





LINK ZUM REGLEMENT

→ https://www.sve.ch/ zahlen-fakten/reglemente **SVE Reglement Verzinsung** Altersguthaben und Verwendung freier Mittel (PDF)

ZUSATZVERZINSUNGS-UND ZUSATZRENTENMODELL

Der Stiftungsrat hat 2019 das Reglement «Verzinsung Altersguthaben und Verwendung von freien Mitteln» in Kraft gesetzt. Mit diesem Modell hat er die Basis gelegt, künftig Zusatzverzinsungen für Versicherte bzw. Zusatzzahlungen für Rentner zu sprechen, wenn es die finanzielle Situation erlaubt. Das Modell bestätigt das Bestreben der SVE, ihren Versicherten und Rentnern die bestmöglichen Leistungen zu bieten und alle Destinatäre langfristig aleich zu behandeln.

Erstmals konnte die SVE im Jahr 2021 Zusatzzahlungen für Rentner tätigen und den Versicherten eine unterjährige Zusatzverzinsung gutschreiben.

Der Stiftungsrat entschied erfreulicherweise am 22. März 2022 erneut und trotz Börsenrückschlägen, allen Versicherten eine Zusatzverzinsung und allen Rentnern eine Zusatzzahlung im Mai 2022 zukommen zu lassen.

Aufgrund des weiterhin tiefen Zinsniveaus und der ansteigenden Lebenserwartung wird der Stiftungsrat auch in Zukunft zurückhaltend sein mit permanenten, lebenslangen Rentenerhöhungen. Er wird aber jedes Jahr beurteilen, ob die finanzielle Lage eine Zusatzausschüttung für die Destinatäre erlaubt.



STIFTUNGSRATSMITGLIEDER DER SVE 2022 BIS 2025

Stiftungsräte Arbeitgeber





















Suppleanten Arbeitgeber









→ Mehr Informationen zu den Personen unter https://www.sve.ch/SVE/Organisation/
Stiftungsrat-2022-bis-2025/Arbeitgebervertretung

Stiftungsräte Arbeitnehmer





















Suppleanten Arbeitnehmer









→ Mehr Informationen zu den Personen unter https://www.sve.ch/SVE/Organisation/ Stiftungsrat-2022-bis-2025/Arbeitnehmervertretung

STABWECHSEL GL-ASSISTENZ

Nach über acht Jahren verliess uns Ende Februar Nadine Sonderegger als Assistentin der Geschäftsleitung und trat eine neue Herausforderung im Bereich Human Resources an. Wir danken ihr herzlich für den engagierten Einsatz und wünschen ihr für die Zukunft das Beste.

Anfang April hat **Priska Wagner** ihre Nachfolge angetreten. Sie hat langjährige Erfahrung als Assistentin der Geschäfts-





Nadine Sonderegger (I.) und Priska Wagner (r.): Abschied und Neubeginn.

leitung und arbeitete in dieser Funktion zuletzt bei der ETH in Zürich. Wir freuen uns, mit ihr eine kompetente Mitarbeiterin zu begrüssen und wünschen ihr viel Erfolg und Zufriedenheit bei der Arbeit.

SULZERMUSIK

Mittwoch, 11. Mai, 16.45 Uhr: Wir spielen zum Apéro an der GV der Angestellten-Vereinigung Sulzer beim Mülisaal in Oberwinterthur, Weitere Anlässe sind zurzeit noch offen.



Für entsprechende Infos und unsere Probezeiten kontaktieren Sie bitte die Website www.sulzermusik.com oder Markus Benz, 079 331 02 03, info@sulzermusik.com

«SVE-TREFFEN 2022»

Donnerstag, 27. Oktober 2022

Reservieren Sie dieses Datum bereits in Ihrer Agenda.

Details folgen in den kommenden SVE News.



PENSIONIERTEN-VEREINIGUNG SULZER WINTERTHUR

Agenda April bis Juli 2022

SCHACH AM MONTAG

11./25. April 9./ 23. Mai 6./20. Juni 4./ 18. Juli Cafeteria der

Altersresidenz Konradhof ab 14 Uhr Kontakt: Robert Graf 079 945 22 83

grafrob12@gmail.com

KEGELN AM DIENSTAG

19. April 17. Mai 7. Juni 19. Juli

Treffpunkt 13.25 Uhr, Hauptportier

Rieter AG, Klosterstr. 20 Kontakt: Hansueli Troll 076 586 88 00 hansueli@troll.li

TAGESREISEN

11. Mai: Farbenpracht im Seleger Moor

20. Juli: Mit der Dampfbahn aufs Brienzer Rothorn Kontakt: Elsa Gmünder, 052 335 27 26

elsa.gmuender@bluewin.ch



RADFAHREN AM DONNERSTAG

7./21. April 5./19. Mai 2./16./30. Juni 14./28. Juli

Kontakt: Walter Löcker 052 222 55 39

walter.loecker@bluewin.ch

WANDERN AM DIENSTAG

12. April (ZH): Spitzen – Wüeribach (Horgen) (W/KW)

26. April (TG): Berg - Kehlhof - Weinfelden (W) / Ottoberg - Weinfelden (KW)

10. Mai (ZH): Uetliberg - Uto Kulm - Balderen - Rest. Felsenegg - LSB Felsenegg (W/KW)

24. Mai (ZH): Pfungen – Tössegg (W), Eglisau – Tössegg (KW)

14. Juni (ZH): Fischenthal – Bauma (W) / Saland – Bauma (KW)

(W = Wanderer, KW = Kurzwanderer)

Kontakt: Marco Fognini, 052 242 56 79, marco.fognini@bluewin.ch

IMPRESSUM | «News» ist der Newsletter für die Versicherten der Sulzer Vorsorgeeinrichtung. Herausgeber: Sulzer Vorsorgeeinrichtung | Redaktion: «SVE News», Postfach 414, 8401 Winterthur | Redaktionelle Leitung: Pedro Fischer | Feedback: siehe Herausgeber oder per E-Mail an info@sve.ch | Produktion: Nigg Regli Zürich | Fotos: Pedro Fischer, zvg | Illustrationen: Eugen U. Fleckenstein | Konzept: Agentur Tollkirsch Winterthur | Gestaltung, Korrektorat: clauderotti layout & grafik Unterägeri | Lithos: Daniela Hugener Alosen | Druck: Printimo AG Winterthur | Copyright: «News» erscheint viermal jährlich in deutscher Sprache | Auflage: ca. 11000 Exemplare | Nächste Ausgabe: Juli 2022